

Die Vertragsfakten des Mieterstrommodells in der Übersicht.

Preisgarantie	keine
Erstvertragslaufzeit	bis zum 31. Dezember eines Kalenderjahres
Kündigungsfrist	ein Monat
Verlängerung	unbefristet
Abrechnungsintervall	jährlich
Zahlungsoptionen	Vorkasse, Überweisung oder Lastschrift
Rechnung	online abrufen oder per Post erhalten
Serviceumfang	Wir sind online, per E-Mail, telefonisch oder persönlich im SWD-ServiceCenter für Sie erreichbar.
Herkunft	Ökostrom

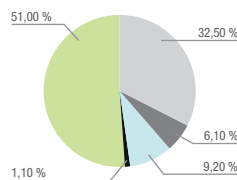
Ich finde es toll, dass wir auf dem Dach echten Ökostrom produzieren, den wir umgehend in unserer Wohnung nutzen können. Und ganz nebenbei sparen wir auch noch Kosten, weil Solarstrom günstiger ist.

Felix Dreser
Mieter

Stromkennzeichnung

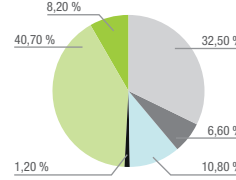
gemäß § 42 des Energiewirtschaftsgesetzes vom 03.08.2011

SWD-Energeträgermix gesamt:



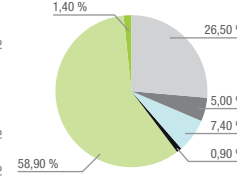
CO₂-Emissionen: 363 g/kWh
Radioaktiver Abfall: 0,0002 g/kWh

Energeträgermix Deutschland:



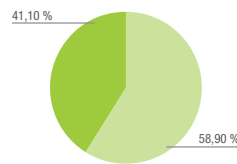
CO₂-Emissionen: 377 g/kWh
Radioaktiver Abfall: 0,0002 g/kWh

SWD-Energeträgermix verbleibend:



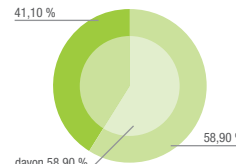
CO₂-Emissionen: 294 g/kWh
Radioaktiver Abfall: 0,0001 g/kWh

SWD-Energeträgermix Ökostrom:



CO₂-Emissionen: 0 g/kWh
Radioaktiver Abfall: 0 g/kWh

SWD-Energeträgermix Regionalstrom:



davon 58,90 % erneuerbare Energie aus der Region

CO₂-Emissionen: 0 g/kWh
Radioaktiver Abfall: 0 g/kWh



Der Verbraucherservice der Bundesnetzagentur für den Bereich Elektrizität und Gas.

Der Verbraucherservice der Bundesnetzagentur für den Bereich Elektrizität und Gas und Schlichtungsstelle Energie e.V. stellt Ihnen Informationen über das geltende Recht, Ihre Rechte als Haushaltskunden über Streitbelegungsverfahren für die Bereiche Elektrizität und Gas zur Verfügung und ist unter folgenden Kontaktdaten erreichbar:

Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen Verbraucherservice, Postfach 8001, 53105 Bonn, Mo. – Fr.: 09:00 – 15:00 Uhr, Telefon: 030 22480-500, Fax: 030 22430-323, E-Mail: verbraucher-service-energie@bnetza.de

Zur Beilegung von Streitigkeiten kann ein Schlichtungsverfahren bei der Schlichtungsstelle Energie e.V. beantragt werden. Voraussetzung dafür ist, dass unser SWD-Kundenservice angerufen und keine beidseitig zufriedenstellende Lösung gefunden wurde. Die SWD ist zur Teilnahme am Schlichtungsverfahren verpflichtet. Die Schlichtungsstelle Energie e.V. ist wie folgt erreichbar:

Schlichtungsstelle Energie e.V., Friedrichstr. 133, 10117 Berlin, Telefon: 030 2757240-0, Fax: 030 2757240-69, Internet: schlichtungsstelle-energie.de, E-Mail: info@schlichtungsstelle-energie.de

Hintergrund: Ab dem 15.12.2005 müssen laut Energiewirtschaftsgesetz die Umweltauswirkungen des verkauften Stroms gekennzeichnet werden. Umweltauswirkungen sind CO₂-Emissionen und radioaktiver Abfall, die bei der Erzeugung von Strom innerhalb eines Kraftwerkes oder Kraftwerksparks anfallen. Dabei wird der Ausstoß an CO₂ in g/kWh angegeben. Als Bewertungsmaßstab für die radioaktiven Abfälle gelten die abgebrannten entladenen Brennstäbe eines Jahres.



SWD-Mieterstrom

Nachhaltig, günstig und umweltfreundlich.



Mehr Informationen finden Sie auch unter:
www.stadtwerke-dueren.de/mieterstrom

Was ist Mieterstrom?

Auf dem Dach Ihres Wohngebäudes wird eine Photovoltaikanlage installiert, über die Solarstrom erzeugt wird. Ihre Vorteile: Solarstrom ist nicht nur absolut klimaneutral und nachhaltig, sondern auch deutlich günstiger als Strom aus dem öffentlichen Netz.

Wie funktioniert das Mieterstrommodell genau?

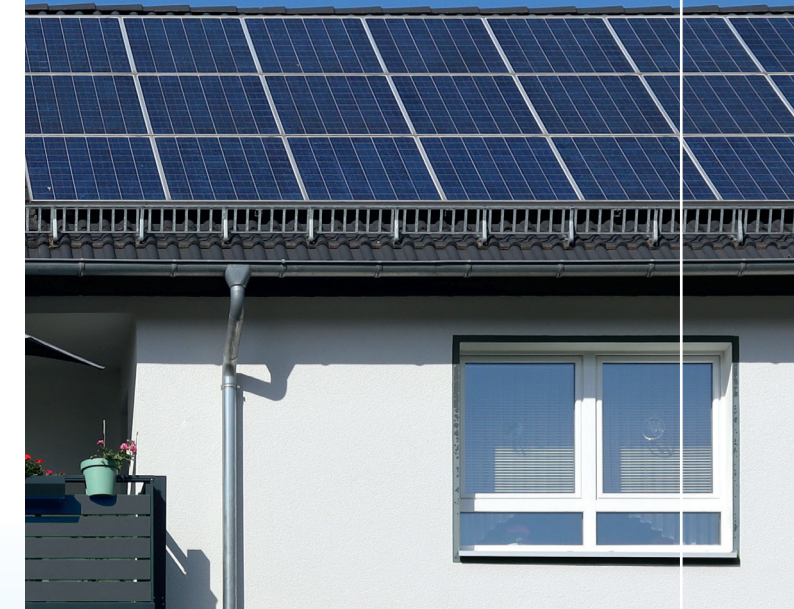
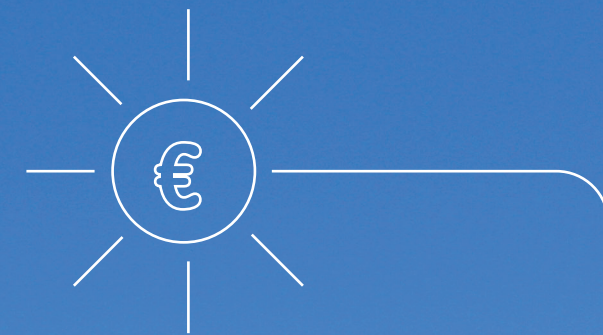
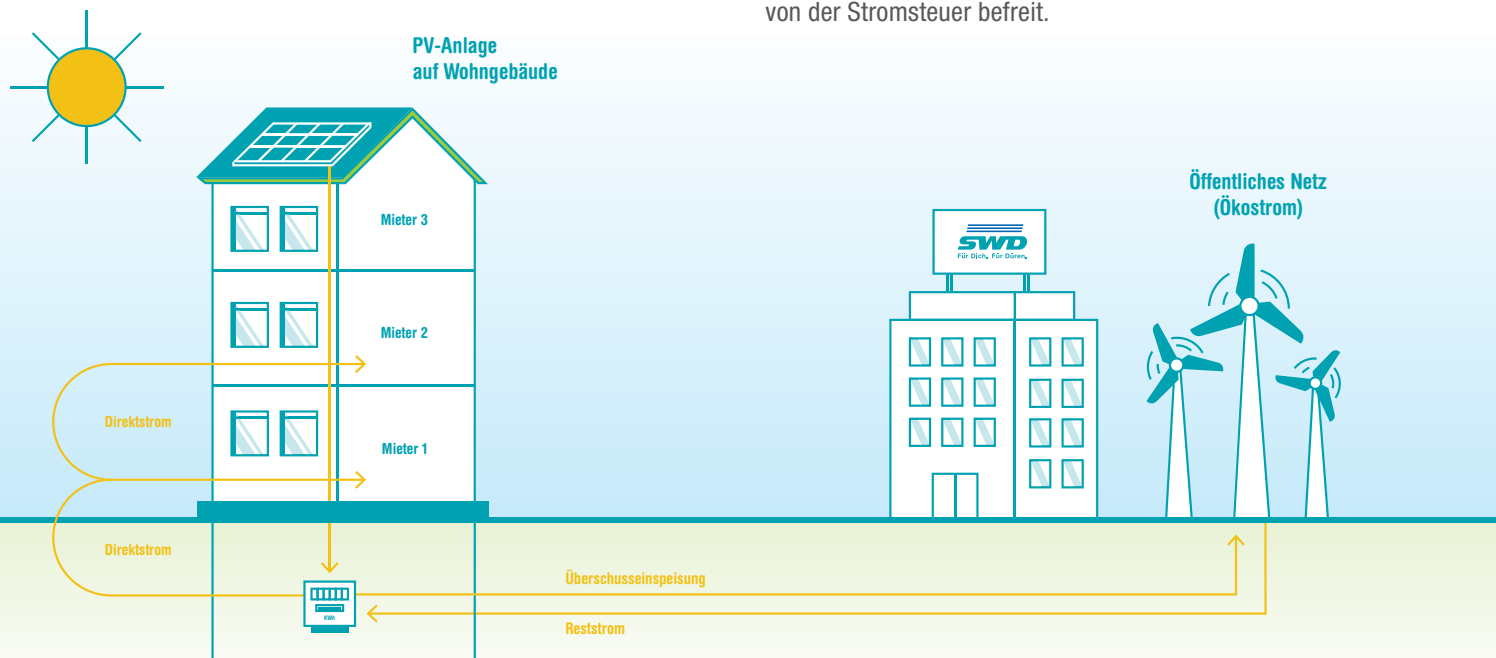
Die SWD installieren, in Absprache mit dem Hauseigentümer, eine Photovoltaik-Anlage auf dem Dach des Mehrfamilienhauses. So wird bei Ihnen vor Ort echter Ökostrom erzeugt und als Direktstrom in Ihr Hausnetz eingespeist. Sie als Mieter:in können diesen Strom sofort in Ihrer Wohneinheit nutzen. Sobald der selbsterzeugte Strom verbraucht worden ist, wird Ihre Wohneinheit automatisch mit grünem Strom aus dem öffentlichen Netz versorgt. Somit ist jederzeit eine hundertprozentige Versorgungssicherheit gewährleistet.

Was muss ich tun, um vom Mieterstrommodell zu profitieren?

Sofern der Hauseigentümer Ihnen das SWD-Mieterstrommodell anbietet, können Sie sich für unser Produkt SWD-Mieterstrom entscheiden und einen neuen Vertrag abschließen. Das Besondere: Bei diesem Vertrag wird zwischen dem verbrauchsabhängigen Arbeitspreis nach Netzpreis und dem vor Ort erzeugten Solarstrom unterschieden. Nach Abschluss des Vertrags profitieren Sie als Mieter automatisch von einer umweltfreundlichen Stromversorgung.

Warum Solarstrom immer günstiger sein wird?

Beim Mieterstrommodell wird ein Großteil des Stroms nicht über das öffentliche Stromnetz transportiert. Somit fallen keine Netzentgelte und Konzessionsabgaben an. Zudem ist Strom, der auf dem Dach in einer Photovoltaik-Anlage produziert wird, von der Stromsteuer befreit.



Vorteile für Mieter:

- ✓ Sparvorteile durch günstigen Solarstrom
- ✓ Wichtiger Beitrag zur Energiewende vor Ort
- ✓ Nutzung von vor Ort erzeugtem Ökostrom
- ✓ Mehr Unabhängigkeit vom Strommarkt

